

# PRESSEMELDUNG

## Premieren- und Doppel-Lesung auf der Hornisgrinde

Bühl/Baden, 21. Juni 2021

Die coronabedingt verschobene Premieren-Lesung des dritten Schwarzwald-Krimis „hornisGRAU“ mit dem Freudenstädter Autor und Förster Bernd Leix findet am 28. Juli 2021 ab 19 Uhr in der Grindehütte auf der Hornisgrinde statt. Zuvor können die Gäste ab 18 Uhr bei einer wehrgeschichtlichen Führung durch den französischen Kommandobunker über die wechselvolle Vergangenheit der Hornisgrinde mehr erfahren.

Denn nicht nur Bernd Leix wird am Original-Schauplatz seines Krimis die mörderische Verbrecherjagd seines Ermittler-Duos Marie Schwarz und Gottfried Wald zum Besten geben. In ihrem dritten Fall werden die Kommissare auf die Hornisgrinde gerufen. Ein abgetrenntes Bein ragt aus einem Hochmoortümpel nach oben ... Auch Friedrich Wein, Autor der „Wehrgeschichte eines Schwarzwaldberges“, hält bei der Doppel-Lesung den Spannungsbogen und erzählt über die vergessenen Ereignisse auf dem höchsten Berg im Nordschwarzwald. Der Gipfel war u.a. militärisches Sperrgebiet und durfte über 60 Jahre nicht von Wanderern und Touristen betreten werden.

### **Premieren- und Doppellesung in der Grindehütte mit Bernd Leix und Friedrich Wein**

wann: 28.7.2021 ab 19 Uhr, Bunkerführung ab 18 Uhr

Wo: Grindehütte auf der Hornisgrinde, Mummelsee, [www.grindehuette.de](http://www.grindehuette.de)

Preis: 53 Euro/Pers. inkl. Doppel-Lesung + 3-Gang-Menü der Grindehütte

**Verkauf der Tickets:** [www.schwarzwaldmarie.de/shop](http://www.schwarzwaldmarie.de/shop)

Plätze sind limitiert, Karten werden an der Abendkasse hinterlegt.

Es gelten die aktuellen Corona- und Hygieneregeln.

### **Wir laden die Presse zur Premieren-Doppel-Lesung ein.**

Bitte akkreditieren Sie sich beim Pressekontakt Rose Schweizer:



mobil: 0170 5249740

[agentur@roseschweizer.de](mailto:agentur@roseschweizer.de)

[www.schweizer-agentur.de](http://www.schweizer-agentur.de)



**Autor Bernd Leix:**

Der Schwarzwald ist seine Heimat! Bernd Leix, 1963 in Klosterreichenbach geboren, hat Forstwirtschaft studiert und lebt in Freudenstadt. Im Kinzigtal betreute er als Revierförster viele Jahrzehnte die Wälder rings um das Klosterstädtchen Alpirsbach. Seit 2005 hat er zahlreiche Regionalkrimis veröffentlicht, in denen Wald und Natur stets eine wichtige Rolle spielen. Nach ‚SCHWARZmarie‘ (2015), und ‚mummelROT‘ (2017) legt er nun den dritten Band aus der Reihe der ‚SchwarzwaldMarie–Krimis‘ vor.



**Verleger Gottfried Keppler:**

Im badischen Bühl ist Gottfried Keppler zuhause und genießt täglich den Blick auf die hohen Berge des Nordschwarzwaldes. Es war Fügung, die ihn mit Krimi-autor Bernd Leix zusammengeführt hat. Beide sind mit ihrer Heimat Schwarzwald und dessen Geschichten seit Langem engstens verbunden. Unter Kepplers Marke SchwarzwaldMarie sorgt Leix mit ‚hornisGRAU‘ nun zum dritten Mal für atemlose Spannung. [www.schwarzwaldmarie.de/krimi/](http://www.schwarzwaldmarie.de/krimi/)



**hornisGRAU**

Krimi im Taschenbuch-Format mit Softcover  
farbige Illustrationen (Format 12 x 20)

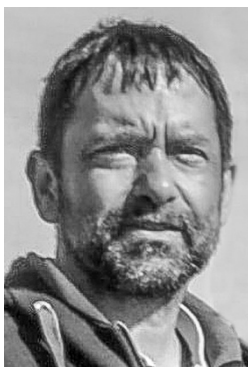
ET: 01.09.2020

ISBN 978-3-9818-2221-2

300 spannende Seiten

Verkaufspreis: 16 €, zzgl. Versand

im Buchhandel oder direkt bei [www.schwarzwaldmarie.de/shop](http://www.schwarzwaldmarie.de/shop)



**Autor Friedrich Wein:**

Er ist Experte für Militärgeschichte und seine Recherchen über die Hornisgrinde hat der 52-jährige Wein sowohl auf allgemein zugängliche Quellen als auch auf Gesprächen mit Zeitzeugen aufgebaut. Der in Horb praktizierende Architekt und Brandschützer betreut in ehrenamtlicher Tätigkeit zusammen mit seiner Familie und Freunden den Hornisgrinde-Bunker.

„Hornisgrinde – Die Wehrgeschichte eines Schwarzwaldberges“,  
Explorate-Verlag